20. September 2022

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ KONTROLLIERT DEN LADERAUM

Krone Smart Capacity Management – der Blick in den Trailer

Auf der IAA Transportation 2022 in Hannover stellt Krone seine zur Serienreife weiterentwickelte intelligente Laderaumerkennung Smart Capacity Management vor, mit der Ladekapazitäten detektiert und besser genutzt werden können. Damit erhalten Disponenten schnell und zuverlässig Informationen darüber, an welcher Stelle Ladekapazität auf einem Fahrzeug frei ist. In der Basisausbaustufe SmartScan werden nur die Bilder aus dem Trailer-Innenraum übertragen, während die höhere Ausbaustufe SmartLoad mit Hilfe von künstlicher Intelligenz zahlreiche Prozesse automatisiert.

Das Krone Smart Capacity Management überblickt den Laderaum im Trailer mit der Technologie SmartScan per Kamera und überträgt die Bilder über die Telematikeinheit Krone Smart Collect (KSC) in das Krone Telematics Portal. Hier kann der Disponent den Trailer in Echtzeit verfolgen, die Ladefläche einsehen und den Innenraum vor und nach einer Be- oder Entladung prüfen. So werden mit SmartScan Schäden, nicht ordnungsgemäße Ladungssicherung sowie Personen für den Disponenten sichtbar. Alle Be- und Entladungsvorgänge werden mit Ort- und Zeitstempel dokumentiert. Im Krone Telematics Portal werden für eine optimale Kontrolle sowohl der Algorithmus als auch das Kamerabild des jeweiligen Trailers dargestellt. Durch die hochauflösenden Bilder kann der Disponent etwaige Beschädigungen an Ware und Fahrzeug sofort erkennen – auch bei Dunkelheit und geschlossenem Trailer. Bei Bedarf kann er zudem eine neue Aufnahme auslösen.

In der weiteren Ausbaustufe SmartLoad übernimmt künstliche Intelligenz die Auswertung der Bilder und erkennt mögliche Schäden, nicht ordnungsgemäße Ladungssicherung sowie Personen und bestimmt frei verfügbare Ladefläche in Metern. Das System ermittelt selbstständig den Platzbedarf und Ladungspartien und transferiert diese Information in Echtzeit an den Disponenten und in das Transportmanagement-System (TMS).

© Fahrzeugwerk Bernard KRONE GmbH & Co. KG

Künstliche Intelligenz für Frachtenbörsen

Damit Transportunternehmen diese Informationen zielgerichtet einsetzen können, stellt Krone die Daten auf Wunsch via API für die gängigen Transportmanagement-Systeme (TMS) bereit. Freie Palettenstellplätze und anderer freier Laderaum werden dann automatisch detektiert und können über das TMS gemeinsam mit dem aktuellen Ort auch an Frachtenbörsen übergeben werden. Zudem werden mögliche Transportaufträge vorgeschlagen. Die durch das Krone Smart Capacity Management ermöglichte optimale Auslastung garantiert den Nutzern nicht nur einen signifikanten Vorteil gegenüber ihren Wettbewerbern, sondern erspart auch unnötige (Teil-)Leerfahrten und schont damit nachhaltig die Umwelt.

Ein weiterer Pluspunkt ist die enorme Arbeitserleichterung: Dank der innovativen Technologie des Krone Smart Capacity Management verlagert sich der Aufgabenschwerpunkt des Disponenten von der Auftragskoordination zur Auftragsüberwachung.

Besuchen Sie uns auf dem Krone Messestand!

IAA Transportation 2022 | 20.09.–25.09.2022
Hannover Messe | Halle 27 | Stand C40 | Freigelände N41, Q41, P43

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.:
SIMON RICHENHAGEN
Telefon +49 5951 209-8216 · E-mail: simon.richenhagen@krone.de

© Fahrzeugwerk Bernard KRONE GmbH & Co. KG